

Ressort: Finanzen

Nordkorea-Angst geht zurück - Börsen legen zu

New York, 14.08.2017, 22:10 Uhr

GDN - Die Angst vor einer Eskalation des Konflikts zwischen den USA und Nordkorea ist am Montag zurückgegangen - die Börsen haben wieder zugelegt. Der Dow wurde zum Handelsende in New York mit 21.993,71 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,62 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.465 Punkten im Plus gewesen (+1,05 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 5.910 Punkten (+1,38 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Montagabend schwächer. Ein Euro kostete 1,1784 US-Dollar (-0,34 Prozent). Auch der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Abend wurden für eine Feinunze 1.281,10 US-Dollar gezahlt (-0,61 Prozent). Das entspricht einem Preis von 34,95 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-93304/nordkorea-angst-geht-zurueck-boersen-legen-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com